

Britta Brüning

ABSOLUTER FILM KONZEPT

(prozessorientiert)

Us as a child, us in the future, and us as an ... It's best not to question it.

YOU THROW A ROCK OUT HERE, YOU HIT A LOKI.

So you're all after the giant cloud monster, too, then?

Loki Ep.5

CONTENTS

2
Intro

3
Inhaltsverzeichnis

4
Exterior sententia

5
Prolog

1.Auswahl Werkgruppen:

6
1.1 Fluid

16
1.2 Kontext/Fraktale

18
1.3 pathfinder_2112

21
2.On stage: THE AREA I - III

25
3.Positio progressionem

Credits

Einheiten zerlegt. Je weiter die Zerlegung fortschreitet, desto mehr verlieren die Objekte an individuellen Eigenschaften. Diese Entwicklung zu Ende gedacht, wäre die Welt als eine sehr große Menge von ausdehnungslosen »Punktteilchen« zu beschreiben. Dass die Dinge in der Welt Eigenschaften haben und insbesondere verschieden sind, liegt nur daran, dass die Punktteilchen, aus denen sie zusammengesetzt sind, in unterschiedlichen räumlichen Beziehungen zueinander stehen.

**Die Atome sind nichts,
die Beziehungen zwischen ihnen alles**

„Your art in a way connects the rational with the irrational.

Or in other terms – observing the surreal in the lens with consensual academic tools.“

Ras Maurice McCutcheon, artist/filmmaker, Milwaukee

„Ein Bild verliert sich und erfindet sich neu. Was ist es?

Es ist aus einer Sphäre, an die Worte nicht heranreichen, menschlich, organisch, aber auch hermetisch.

Wir versuchen zu verstehen und können es nicht,

und genau in dieser Grammatik liegt die enorme Spannung dieses Prozess-Werks.

Es bleibt uns die pure Anschauung und wir fühlen leise etwas meisterhaftes.“

Andreas Bausch, Künstler, Wiesbaden, über „188“

aufschlüsseln, kopieren, translozieren, komponieren und einfügen

Transparenz. Zeit. Bewegung. Eisbergprinzip. Doppelspalt. Immateriell. Einfach. Zurück auf den Punkt.

Beobachtungen auf den oszillierenden Fugen des numerischen Netzes. Materialisierte Fragmente in Abwägung des Interventionsgrades.

Was ist die letzte Konsequenz?

Als Endpunkt einer Kreisbewegung vom Abbild über die Interpretation, von der geistigen Ebene wieder zurück ins Sichtbare. Und dabei alle Fährten löschen.

2018

Ich male nicht mehr.

Das Medium ist durch und war ein Wegstück.

2016

Ich habe mich an der Oberflächlichkeit gestört
und daran abgearbeitet.

Man kann sich dem Kern nur von den Rändern her nähern.

Und - man muss diesen Weg gehen.

Dort fällt alles zusammen. Es wirken andere Kräfte. Die Balance scheint anders gelagert.

Radikalität ist eine Notwendigkeit, wenn man dorthin will.

Das Durch- und Zuendedenken und -spüren.

Somit ist die Kunst für mich Weg über und in die Welt, die durch Dualität definiert wird und um deren Kern sich die Formen bewegen.

Bewegt sich die Form immer nur in der Peripherie? Ist die Form somit eine Manifestation der Peripherie, ein Spiegel, eine Außenwirkung, ein Sichtbar-machen durch die Schichten? Wie viele Schichten hat sie integriert? Lässt sie einen Blick auf den Kern zu?

Dann wäre alles erreicht. Die Form kann sich dem Kern nur annähern. Sie fällt wohl niemals mit ihm zusammen. Dann wäre sie aufgelöst. Ist das der Tod? Ist das das Ziel?

Würde der Weg auch umgekehrt denkbar sein? Vom Kern in die Form? Dafür müsste man schon dort gewesen sein - im Kern. Dann wäre die Form kerndurchdrungen.

Das Eigene ist nur als kompromisslose Verdichtung von Belang. Oder als größtmögliche Lichtung, um überhaupt in die Lage zu kommen, einen Blick auf den Kern zu werfen. Dazu müsste man sich des Kerns gewiss sein. Ihn verinnerlichen. Aus dieser Position gesehen, wäre es leicht.

Es fühlt sich an wie Rückwärtsgehen. Wo habe ich gelesen, dass Wahrheit Arbeit ist?

Nun bin ich tatsächlich beyond gelandet. [...]

Und ziehe Fäden zwischen den Welten. Vielleicht
ist das der eigentliche Auftrag?

[...]

REMOVE COLORING TO SEE CLEARLY

2020

Daneben sehe ich auch seit Längerem die Isolation dazu führen, dass sich möglichst unverfälscht, unbeirrt etwas entwickeln kann. Und auch, dass das - mit Sicht auf den integralen Aspekt - auf andere Bereiche durchaus übertragbar ist. Kunst und Leben fließen ineinander. Für mich ergibt sich am Ende einer Etappe mittlerweile durch die eigene Verschriftlichung quasi eine Anhebung dessen, was gewachsen ist, in die

Das Mitführen von Materie durch ein strömendes Fluid

Die Serie „Fluid“ entsteht seit Ende 2018 aus einer Reihe von Betrachtungen über lineare und zyklische Zeit, Grenzen der Dynamik von Bewegungen, natürlichen - sich aus der visuellen Vorgabe entwickelnden - Rhythmen und intuitiven Kompositionen von übereinander liegenden, transparenten Grafiken und filmischen Sequenzen, die in eigenen Systemen miteinander wirken.

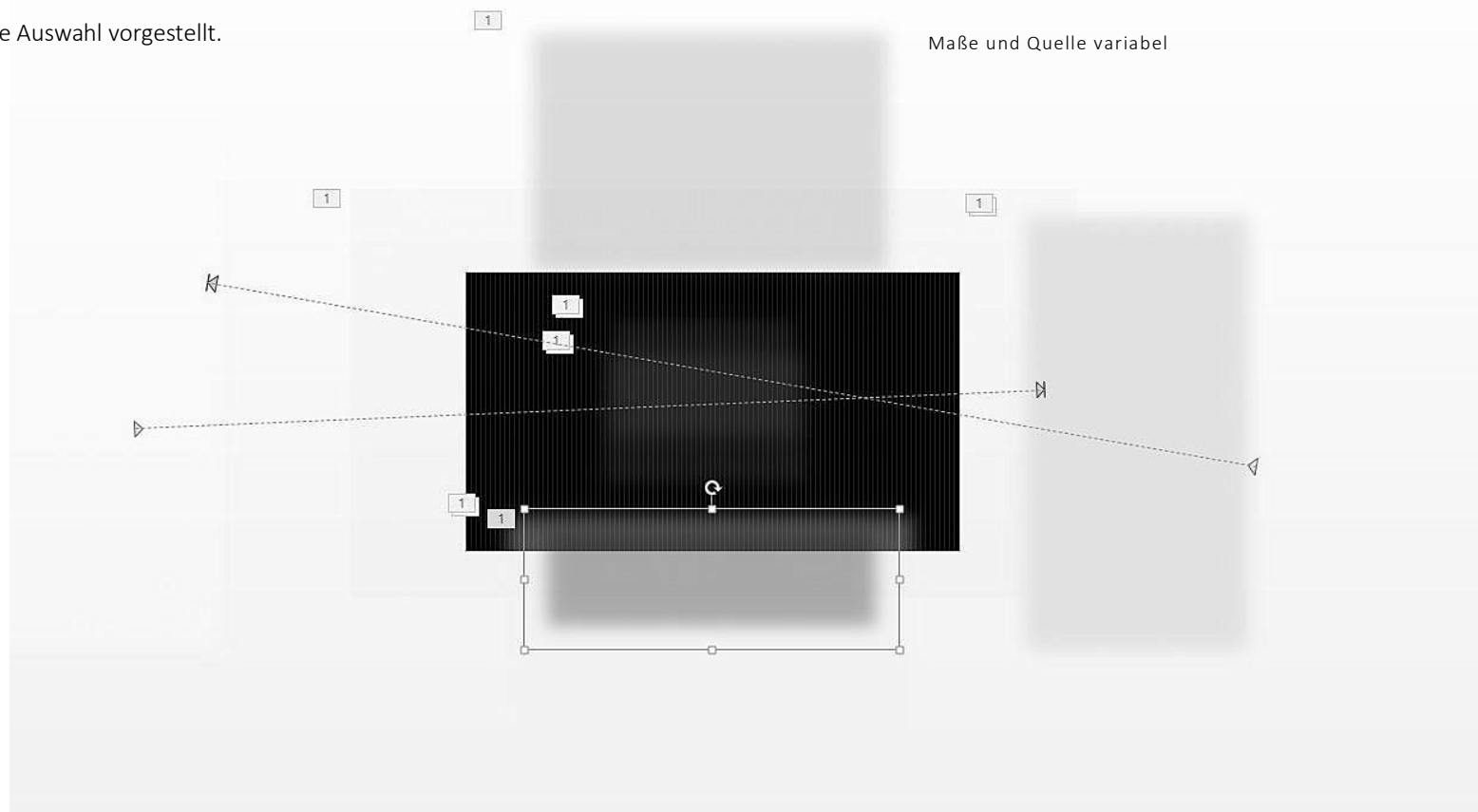
Die einzelnen Elemente sind in sich abgeschlossene Systeme, welche eingebunden sind in die Serie, weil sie aus einem fortlaufenden Prozess erwachsen. Sie sind kontemplativ erfahrbar und trotz der komponierten Struktur der Bewegungsabläufe, die mit Planetenbahnen oder musikalischen Mitteln vergleichbar ist, folgen sie einem individuellen und intuitiv entstandenen Rhythmus.

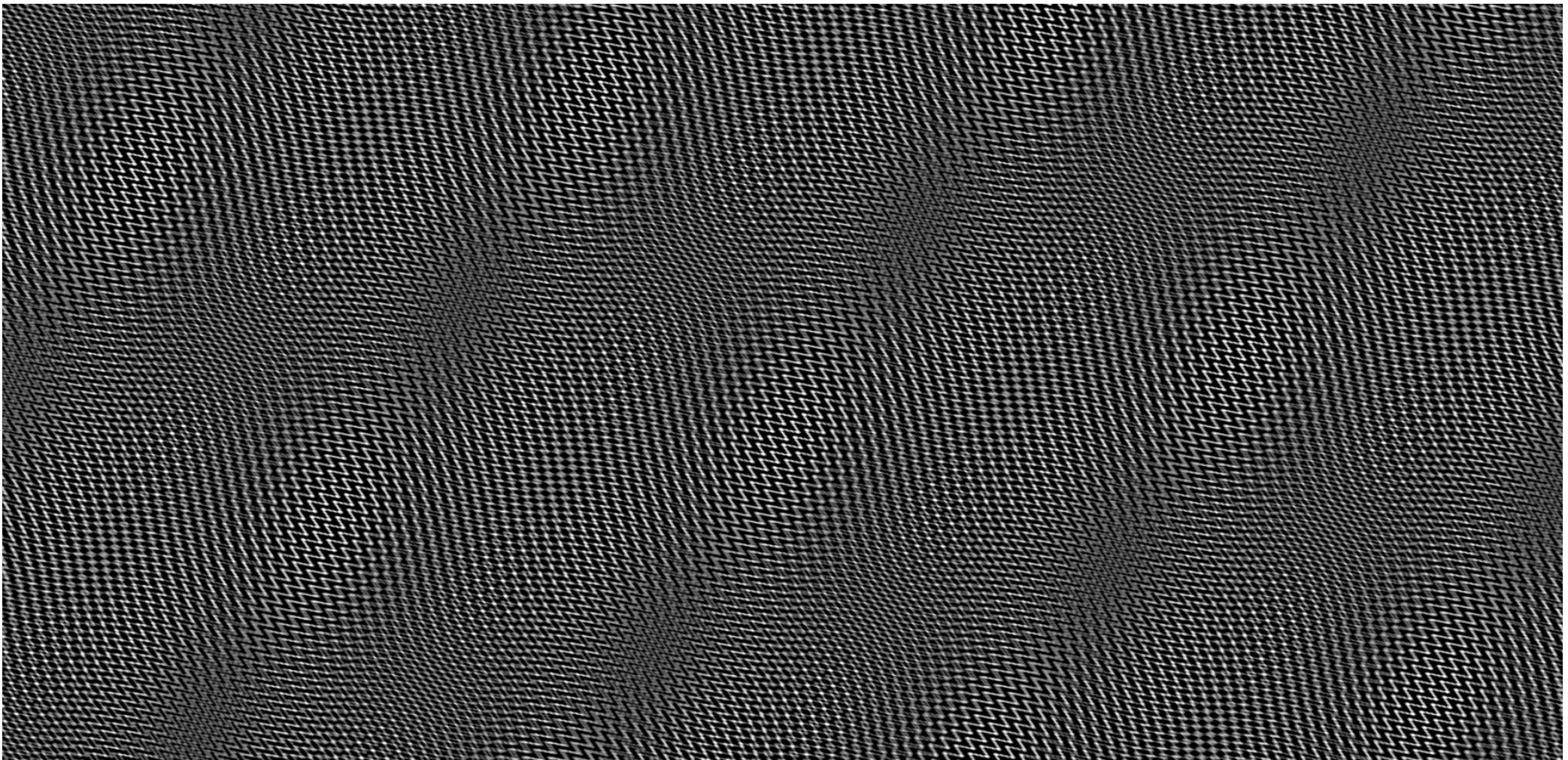
Ob der Phänotyp der Fluids nahezu beliebig variabel ist und die Komposition lediglich der vorgegebenen Struktur der Grafiken folgt, bleibt selbst nach Tausenden Versuchen eine immer noch treibende Frage.

Es ist nachgeordnet, welcher Art die Materie ist, die durch das strömende Fluid mitgeführt wird. Wichtig ist die Frage, inwiefern die Materie die Strömung des Fluids bestimmt. Der natürliche Rhythmus, der sich einstellt, und die Verwobenheit der einzelnen Elemente in ein großes Ganzes sind die entscheidenden Faktoren dieses Prozesses.

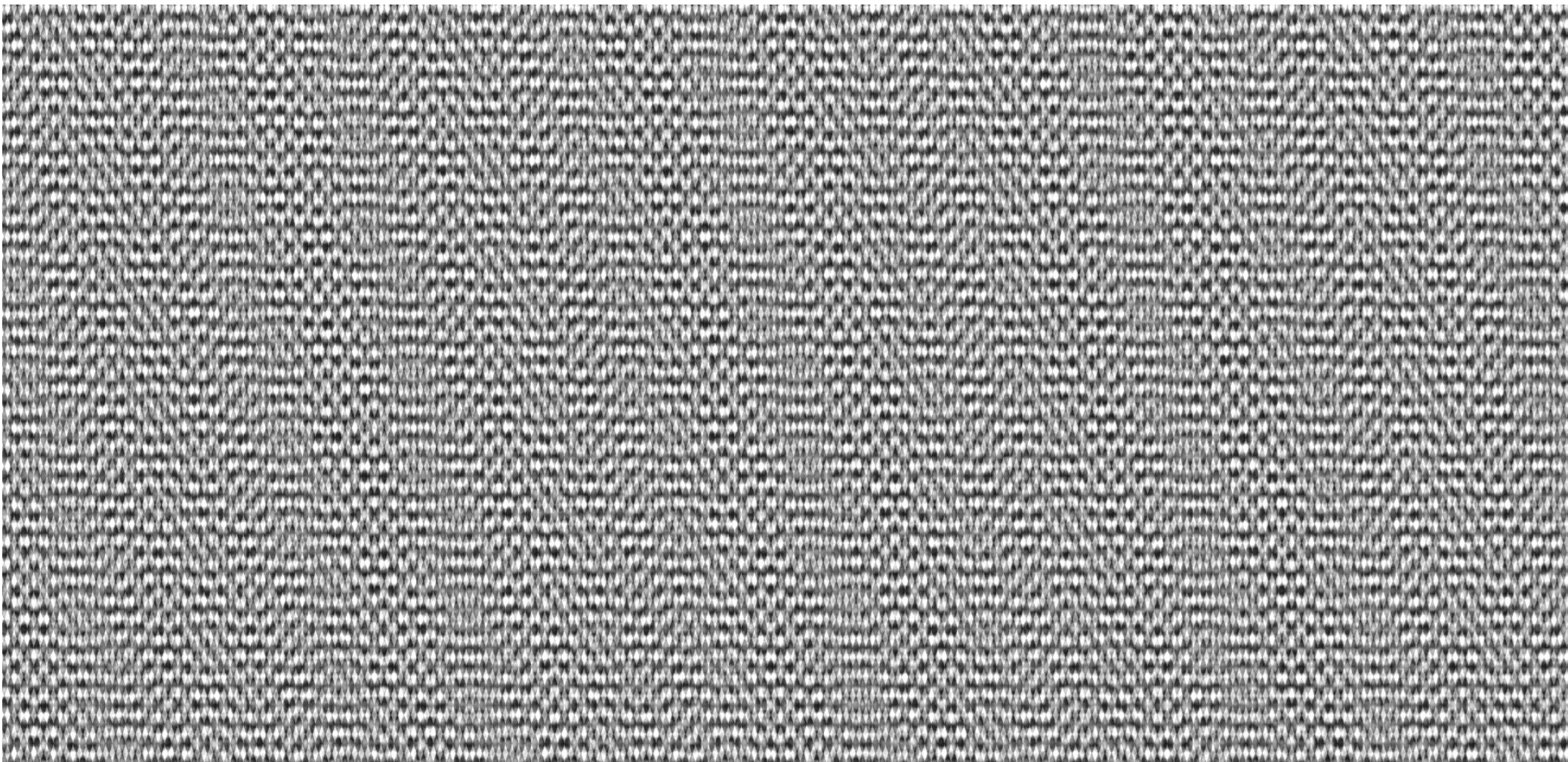
Sie verweisen in der Analogie ihrer Interaktion auf unser ureigenstes Fluid und führen uns dorthin zurück.

Im Folgenden wird eine Auswahl vorgestellt.





25_04_09_fluid n-ways moiree circle 4.6, MP4, 07:56min, 7,71GB, 139241kBit/s



25_03_05_fluid n-ways moiree 35 1.line opera, MP4, 04:42min, 8,26GB, 251718kBit/s



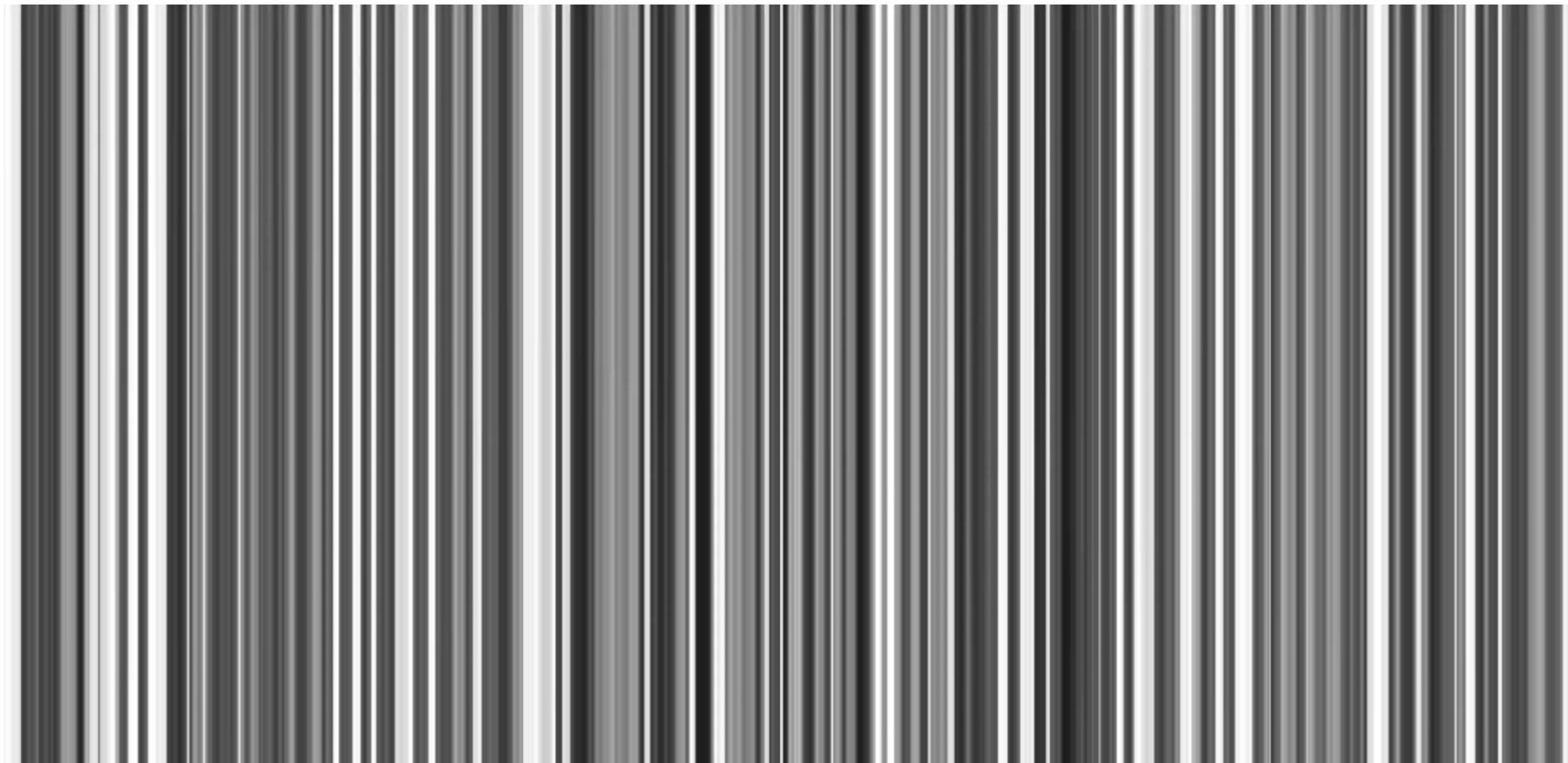
24_11_22_fluid n-ways pitch 25a, MP4, 05:18min, 7,29GB, 197174kBit/s



23_08_24_fluid 36 ways hl.geo 5.8 zyklus, MP4, 19:53min, 97,4MB, 684kBit/s

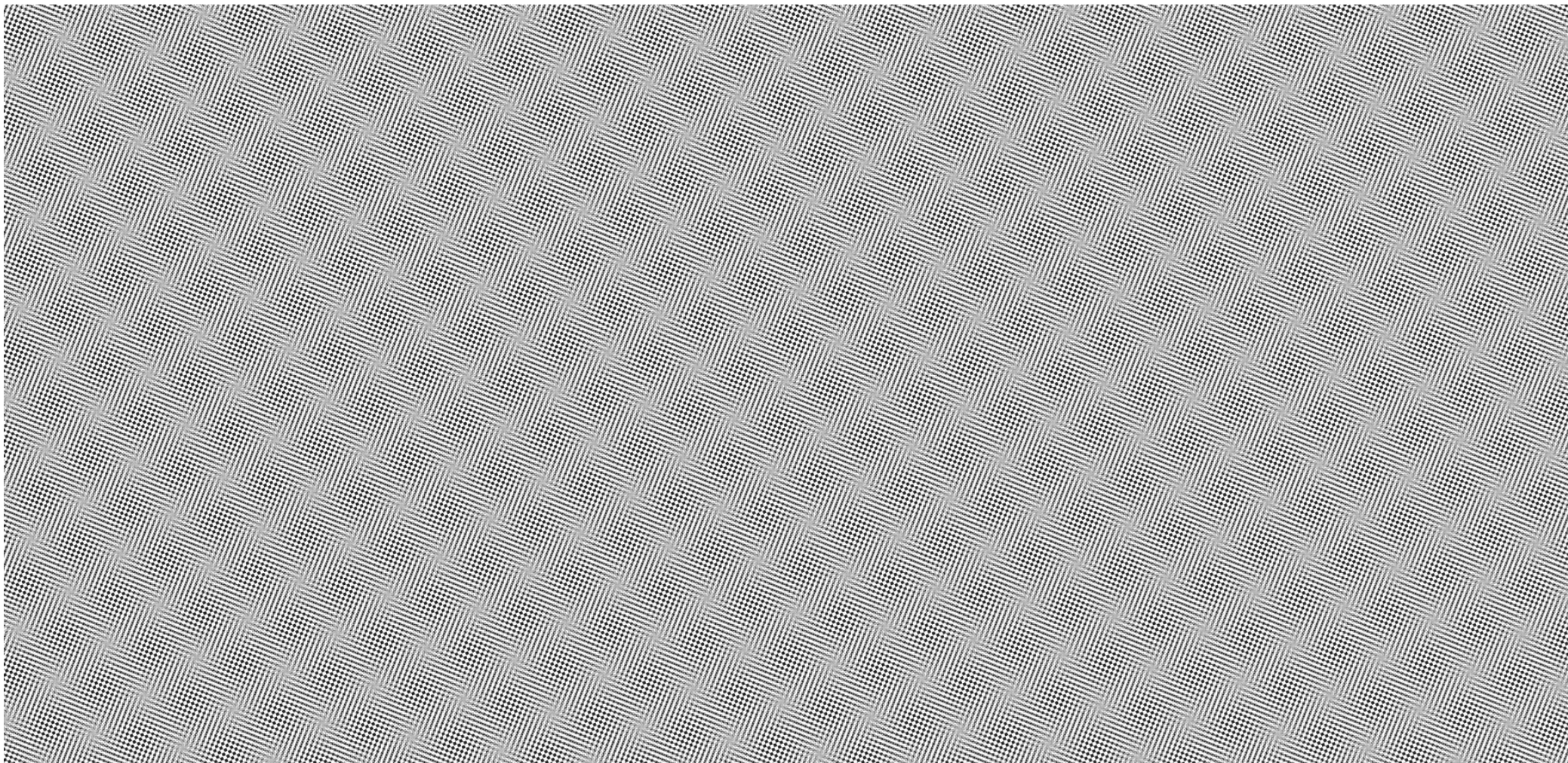
Vimeo: <https://vimeo.com/1093370516>

... ein symmetrisches wechselwirkendes Feld, das aus allen Möglichkeiten eine priorisiert und diese sich somit materialisiert. Abgesehen von der temporären Materialisierung des priorisierten Zustandes schwingen alle nichtmaterialisierten Möglichkeiten mit. Die Konzentrierung auf einfache Formen und Bewegungen - schwarz/weiß, horizontal/vertikal, Rechteck - dient der Verdichtung des Gesamtablaufes insofern, als dass sich ein Fokus auf die Wechselwirkung einstellt und die Formen - obwohl visuell betont - in den Hintergrund rücken und den Rhythmus hervortreten lässt.

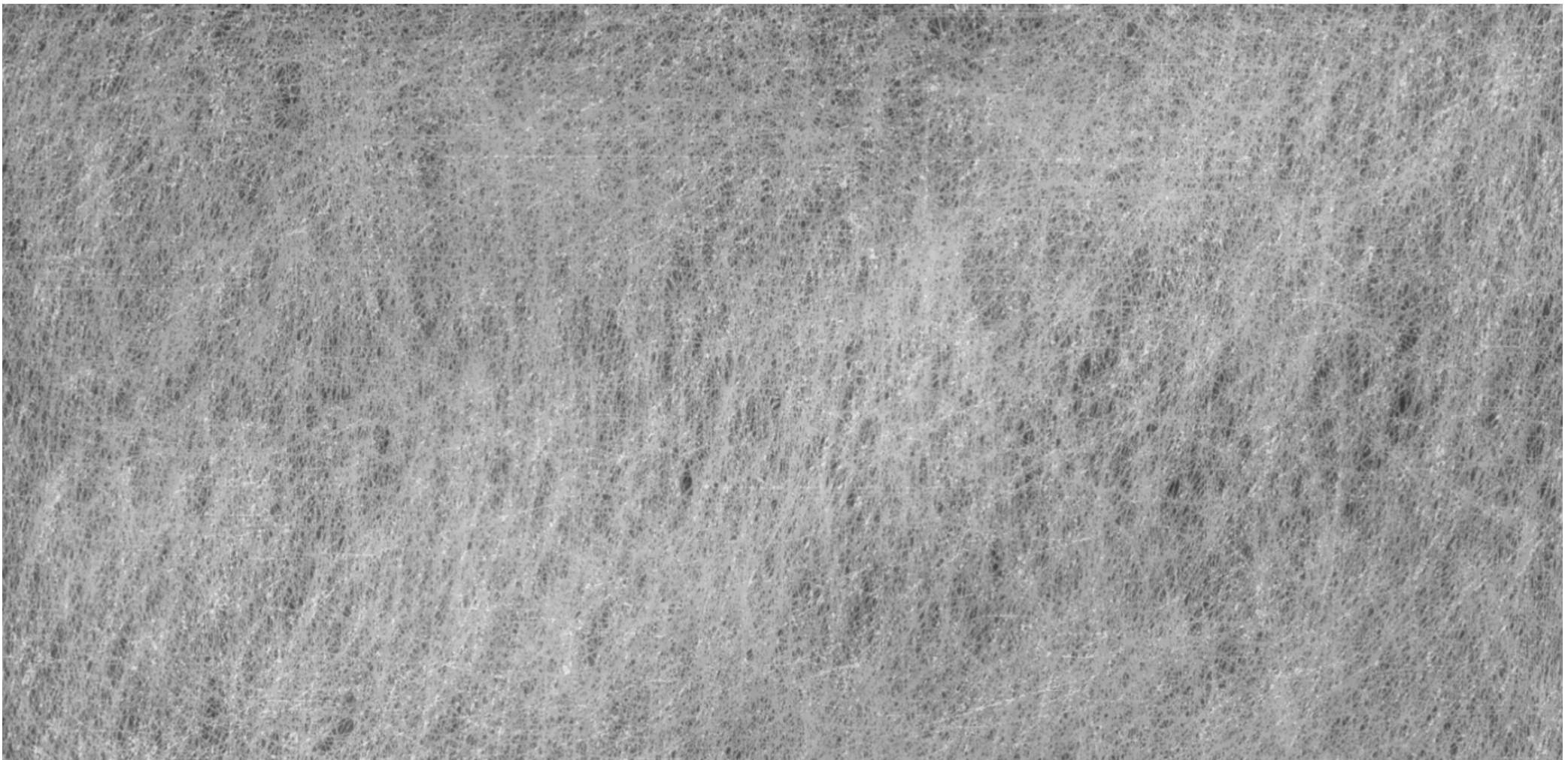


22_03_19_fluid 35 ways re-geo 7.3c.l. lineline, MP4, 17:14min, 654MB, 5306kBit/s

Vimeo: <https://vimeo.com/723859961>

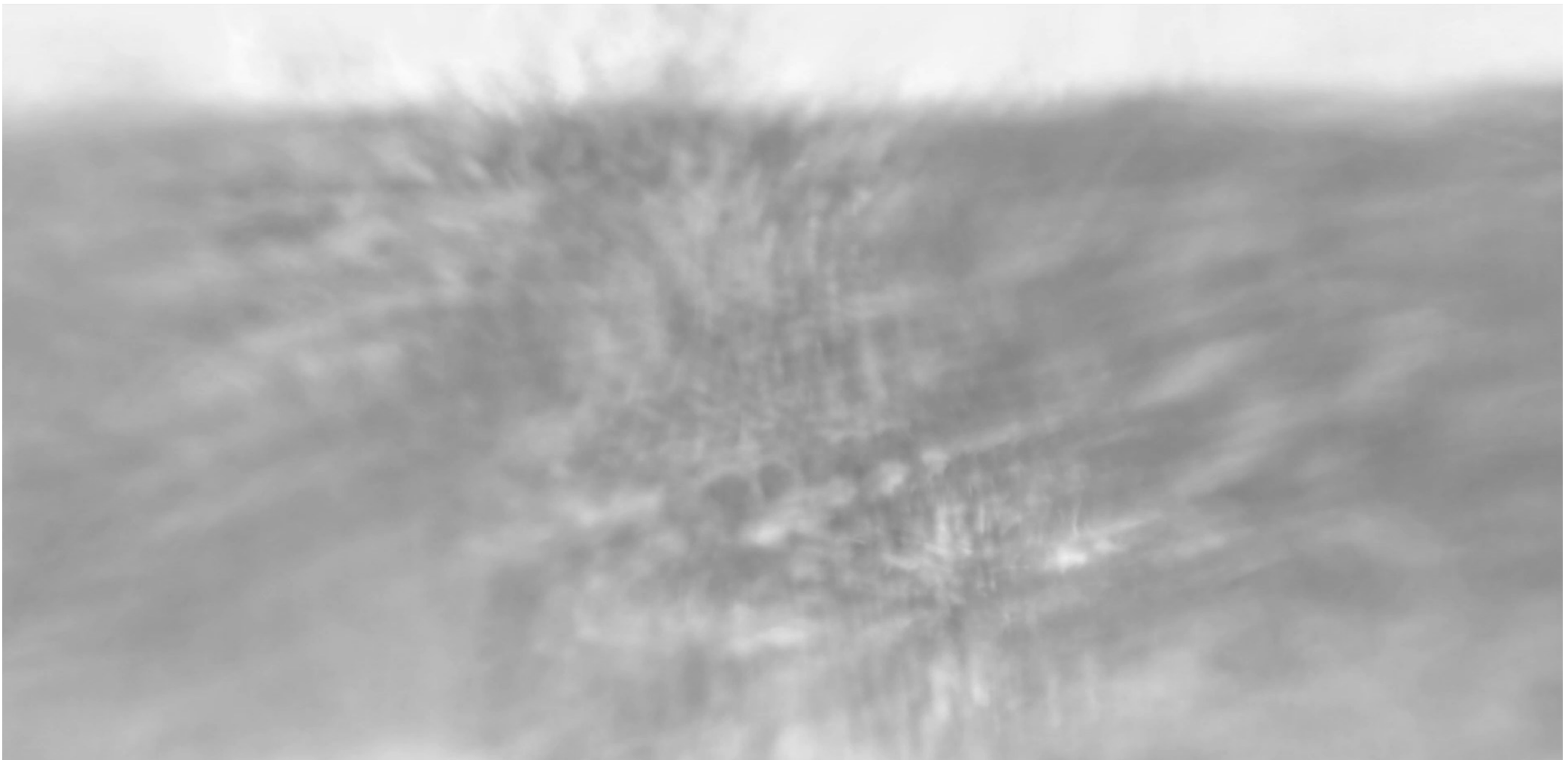


22_10_11_snow VIII. moiree extrem 2, MP4, 6:30min, 14,6GB, 323390kBit/s



21_01_12_fluid 32 ways geo z-line 7.0, MP4, 16:34min, 6,69GB, 57805kBit/s

Variante auf Vimeo: <https://vimeo.com/504012355>



20_05_30_fluid 28 ways exkurs renewshit 20.0, MP4, 7:48min, 339MB, 6083kBit/s

Vimeo: <https://vimeo.com/424718957>



20_05_14_fluid 28 ways exkurs renewshit 18.4, MP4, 5:58min, 332MB, 7783kBit/s

Vimeo: <https://vimeo.com/418798602>

1.2

Der Kontext oder die Fraktale sind flankierende Elemente. Sie treten temporär auf und wechselwirken als rationales Feld mit den Filmen, welche das Intuitive repräsentieren. Dieser Kontext kann unterschiedliche Formen annehmen. So erscheinen beispielsweise kurze Texte, Grafiken, Schemata, Readymades oder Symbole und Zeichen. Die Handschrift verschwindet, Farbe ist eliminiert und das Gesamtgefüge nimmt die räumlichen und zeitlichen Strömungen auf. Es bleibt eine bewusst freigelassene Sphäre, die unvermittelt sein muss, um vermittelt zu werden. Nichts ist sicher, alles ist gesagt.

In unregelmäßigen Abständen wird ein Extrakt gedruckt.

Bislang erschienen:

2022 „Wracktauchen“

2023 „ABRACADABRA“

2024 „re°gen24“

2025 „all mankind“

wie das Eine, so ist

das Andere nicht von

ihm erfunden, sondern

mit seinem Wesen

unmittelbar gegeben

und

sind nur

die Enthüllungen des

inneren Verborgenen

was so oder anders,

teilweise oder

vollständiger zutage

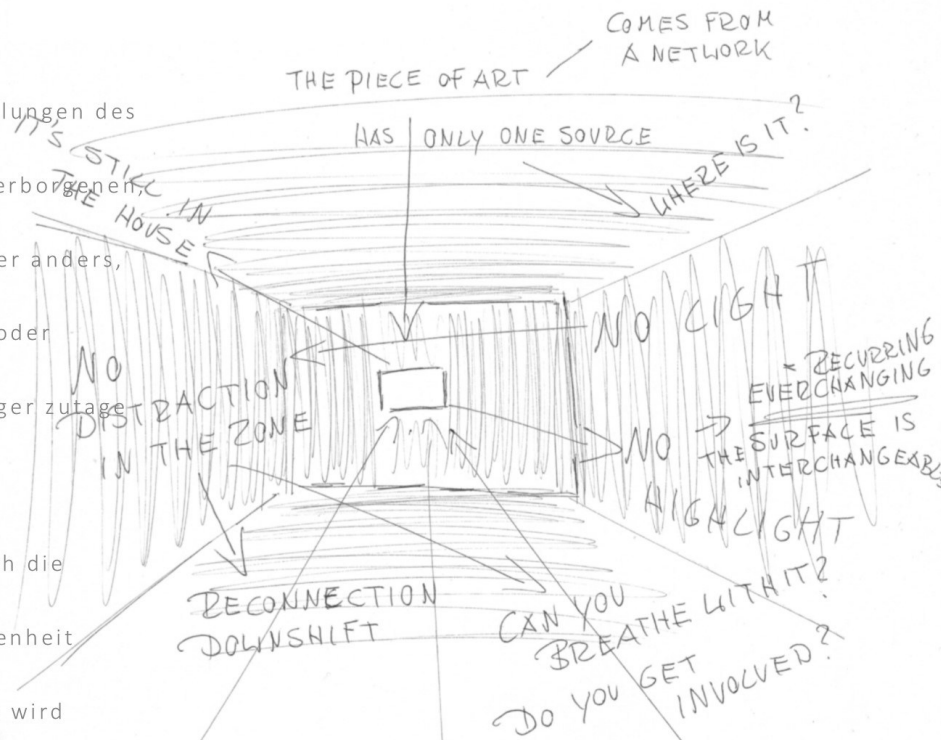
kommt

woher auch die

Verschiedenheit

begründet wird

THE AREA



INFRAGESTELLUNG

NICHTBOTSCHAFT

als würde Kunst rückwärts in die Zukunft gehen

bleibt als
HINTERGRUNDANTWORT
erhalten

✓ Ordner

Posteingang

34

Junk-E-Mail

Entwürfe

1

und Madras mit den veranszeichnen
der Zeit. Fazit: Einfach Ansehen und
SEHEN!

ler einbindet, ist ganz im Sinne von

Die dahinter liegenden Gründe, dass Idee und Wirklichkeit nicht voneinander
getrennt sind, sind uns heute weitgehend unbekannt.

20:43 27.10.2023	21:12 27.10.2023	22:44 27.10.2023	00:08 28.10.2023	00:18 28.10.2023	01:28 28.10.2023	02:02 28.10.2023	08:08 28.10.2023	08:20 28.10.2023	09:36 28.10.2023	21:12 29.10.2023	08:39 30.10.2023	13:07 30.10.2023	16:39 30.10.2023	22:00 30.10.2023	23:32 30.10.2023	08:26 31.10.2023	09:52 31.10.2023	00:06 01.11.2023	01:19 01.11.2023	11:00 01.11.2023	11:01 01.11.2023	11:22 01.11.2023	11:55 01.11.2023	16:34 01.11.2023	21:21 01.11.2023	22:22 01.11.2023	00:18 02.11.2023	07:49 02.11.2023	14:13 02.11.2023	15:52 02.11.2023	18:18 02.11.2023	19:22 02.11.2023	23:32 02.11.2023	00:31 03.11.2023	00:55 03.11.2023	06:31 03.11.2023	12:53 03.11.2023	13:00 03.11.2023	13:01 03.11.2023	13:13 03.11.2023	14:13 03.11.2023	14:14 03.11.2023	14:23 03.11.2023	14:31 03.11.2023	15:03 03.11.2023	19:33 03.11.2023	20:11 03.11.2023	23:41 03.11.2023	00:00 04.11.2023	00:35 04.11.2023	00:41 04.11.2023	00:44 04.11.2023	01:01 04.11.2023	09:03 04.11.2023	09:14 04.11.2023	11:32 04.11.2023	19:15 04.11.2023	19:19 04.11.2023	23:31 04.11.2023	00:34 05.11.2023	00:56 05.11.2023	02:05 05.11.2023	02:11 05.11.2023	02:22 05.11.2023	09:52 05.11.2023	10:11 05.11.2023	10:50 05.11.2023	10:51 05.11.2023	11:11 05.11.2023	11:15 05.11.2023	12:21 05.11.2023	14:41 05.11.2023	21:42 05.11.2023	00:09 06.11.2023	00:32 06.11.2023	00:39 06.11.2023	07:44 06.11.2023	07:49 06.11.2023	09:36 06.11.2023	10:00 13.11.2023	10:26 06.11.2023	11:11 06.11.2023	13:01 06.11.2023	13:02 06.11.2023	13:12 06.11.2023	13:13 06.11.2023	13:26 06.11.2023	23:11 06.11.2023	00:10 07.11.2023	00:35 07.11.2023	07:50 07.11.2023	10:30 07.11.2023	11:42 07.11.2023	13:31 07.11.2023	17:42 07.11.2023	00:05 08.11.2023	00:55 08.11.2023	01:14 08.11.2023	08:48 08.11.2023	09:36 08.11.2023	10:10 08.11.2023	10:42 08.11.2023	14:01 08.11.2023	20:32 08.11.2023	23:24 08.11.2023	00:32 09.11.2023	01:11 09.11.2023	01:36 09.11.2023	07:59 09.11.2023	14:23 09.11.2023	19:19 09.11.2023	22:22 09.11.2023	00:03 10.11.2023	00:11 10.11.2023	00:30 10.11.2023	07:11 10.11.2023	09:43 10.11.2023	10:05 10.11.2023	15:28 10.11.2023	20:01 10.11.2023	20:02 10.11.2023	20:21 10.11.2023	20:23 10.11.2023	03:08 11.11.2023	03:09 11.11.2023	03:44 11.11.2023	04:37 11.11.2023	04:48 11.11.2023	11:12 11.11.2023	11:26 11.11.2023	12:11 11.11.2023	12:12 11.11.2023	17:42 11.11.2023	20:23 11.11.2023	23:02 11.11.2023	23:23 11.11.2023	23:55 11.11.2023	00:36 12.11.2023	00:48 12.11.2023	01:02 12.11.2023	08:07 12.11.2023	08:08 12.11.2023	09:00 12.11.2023	14:14 12.11.2023	15:11 12.11.2023	15:13 12.11.2023	15:15 12.11.2023	21:32 12.11.2023	00:46 13.11.2023
---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Ich schneide Zeitpunkte aus. Mehrmals täglich - seit 2018

12:42 14.11.2023	21:21 14.11.2023	22:22 14.11.2023	07:31 15.11.2023	07:33 15.11.2023	07:49 15.11.2023	08:32 15.11.2023	11:11 15.11.2023	11:55 15.11.2023	12:21 15.11.2023	15:56 15.11.2023	18:18 15.11.2023	19:51 15.11.2023	20:02 15.11.2023	20:20 15.11.2023	02:34 16.11.2023	09:36 16.11.2023	09:42 16.11.2023	19:36 16.11.2023	20:08 16.11.2023	22:36 16.11.2023	23:32 16.11.2023	00:31 17.11.2023	00:39 17.11.2023	07:17 17.11.2023	07:53 17.11.2023	11:33 17.11.2023	13:30 17.11.2023	13:31 17.11.2023	17:00 17.11.2023	17:17 17.11.2023	21:34 17.11.2023	21:37 17.11.2023	22:22 17.11.2023	00:14 18.11.2023	00:23 18.11.2023	01:39 18.11.2023	02:00 18.11.2023	02:07 18.11.2023	09:17 18.11.2023	03:13 18.11.2023	13:42 18.11.2023	18:33 18.11.2023	18:57 18.11.2023	19:19 18.11.2023	01:03 19.11.2023	01:20 19.11.2023	01:34 19.11.2023	01:42 19.11.2023	02:00 19.11.2023	02:02 19.11.2023	08:42 19.11.2023	11:11 19.11.2023	22:44 19.11.2023	08:05 20.11.2023	09:42 20.11.2023	11:00 20.11.2023	12:34 20.11.2023	15:24 20.11.2023	20:12 20.11.2023	21:10 20.11.2023	21:20 20.11.2023	21:31 20.11.2023	22:02 20.11.2023	23:23 20.11.2023	00:21 20.11.2023	00:31 20.11.2023	07:28 20.11.2023	10:01 20.11.2023	11:21 20.11.2023	13:32 20.11.2023	18:18 20.11.2023	19:36 20.11.2023	20:00 20.11.2023	20:01 20.11.2023
---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------

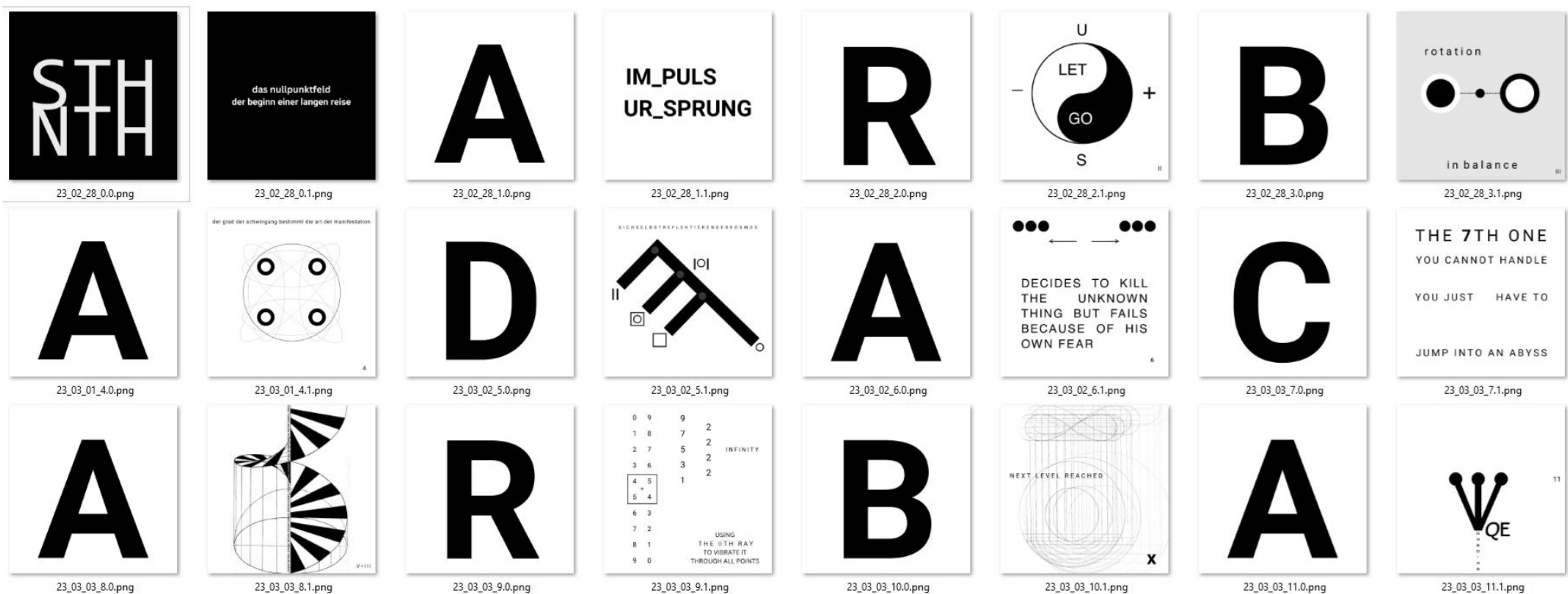
Der Instagram – Account „pathfinder_2112“ ist seit März 2023 ein bipolarer Versuchsaufbau.

Er dient den Erforschungen zum Wesen der Zahlen, als Durchspielplattform der Variationsbreite der äußeren Erscheinungsformen der Filme in einem Format, welches Comic genannt werden kann, weil es den Anforderungen dieser Plattform angepasst wurde.

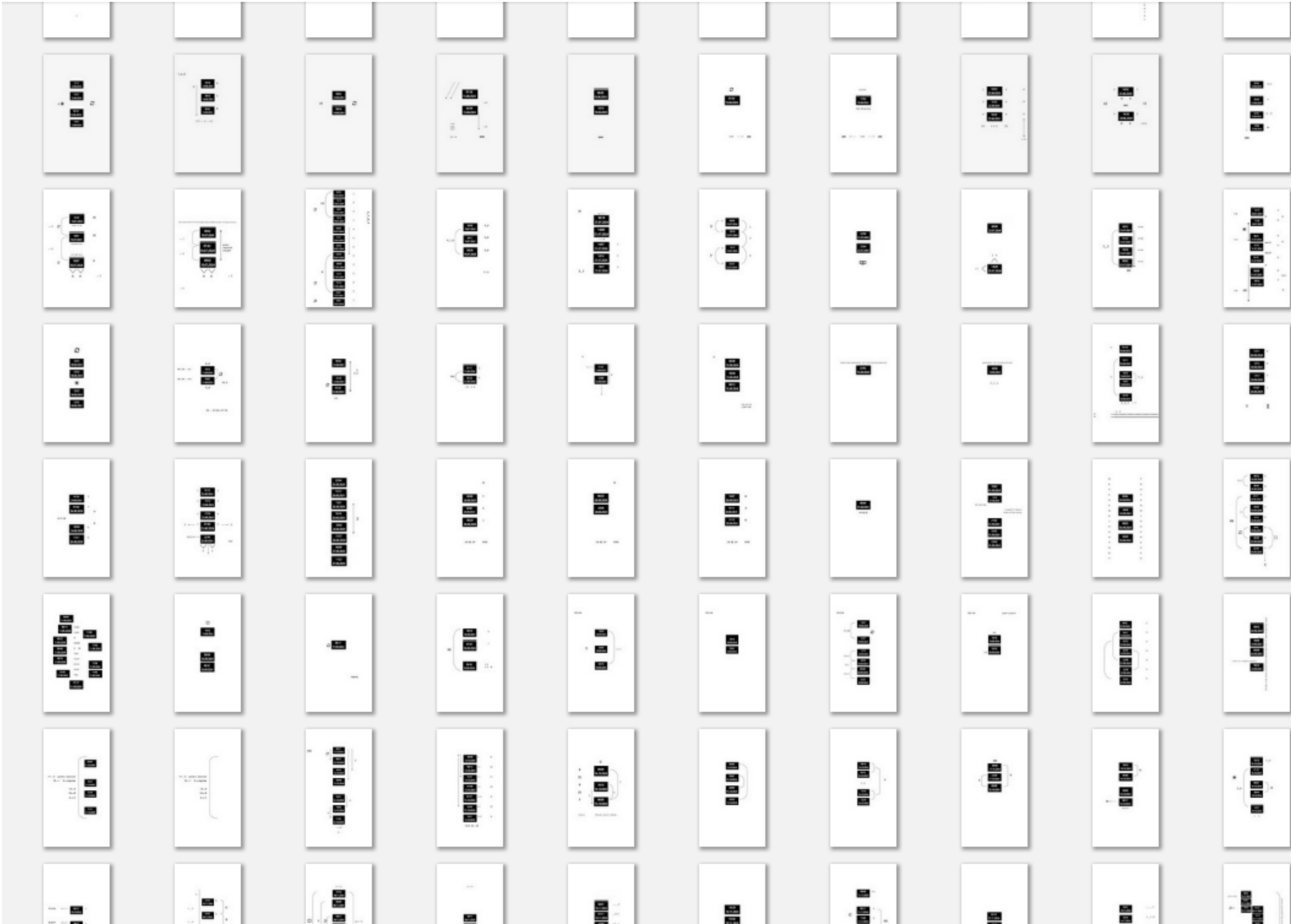
In aufsteigender Folge wird den jeweiligen Zahlen sowohl ein Film, als auch eine oszillierende Sammlung weiterer Punkte aus den Feldern Mathematik, Philosophie oder Poesie in der Caption beigefügt.

Zum Projektende wird es ein Kompendium in Buchform geben.

Die ersten Posts sind hier zusammengefasst.







2. On stage: THE AREA I-III

Durchspielpunkte. Abspielpunkte.

Es bekommt ein anderes Habitat. Die Pflanze bleibt sie selbst.

Der Prozess reagiert auf den Raum. Der Raum, die Begebenheiten - also der gesamte Kontext schleicht sich in den Prozess ein, um etwas völlig Neues zu bewirken.

Eine Ausstellung (oder Materialisierung) dient als Anknüpfungspunkt, auch als Katalysator.

Das Werk ist weder ein isoliertes Etwas, noch besteht es aus den Arbeiten. Es besteht aus allem, was dort aus dem Quantenraum hineinwirkt und sich verbindet. Es ist im Grunde immateriell und benötigt die Materialisierung, um geerdet zu korrespondieren.

Die Kraft ist nicht im materiellen Ausdruck abzubilden. Das wäre Illustration. Sie ist beyond, wirkt dazwischen und darüber hinaus. Der Prozess selbst ist universell und er verlangt alles, wenn es auf dieser Frequenz passiert. **Er fordert alles ein und löscht das, was nicht dient. Offenbart seine eigene Richtung und sein eigenes Ziel. Dem gilt es zu folgen und nicht dem selbst gesetzten.**

Das Material ist gleichermaßen egal, ob es sich in Bild, Text, Objekt oder Raum zeigt, inwiefern es konkret definiert ist. Immer aus der inneren Kohärenz herausgebildet. Wieder erscheinen Punkte unterschiedlichen Phänotyps aus einem Ursprung. Durch die Änderung des Kontextes können unbekannte Perspektiven eröffnet werden. Der Künstler ist lediglich das Medium.

Die Frage nach dem notwendigen Maß an Intervention ist ständig impliziert. Und tatsächlich verläuft dieser Prozess in eine Richtung, die immer weniger eine Formung der Materie verlangt, bzw. das persönliche Eingreifen der Entität, die sich Künstler nennt.

Die Bahnen ziehen die Punkte auf einer vorgelagerten Ebene in die Verschränkung. Es gibt nichts weiter zu tun. Es bildet sich. Vermittelt sich selbst. Es ist. Im Gefüge.

Die große Klammer, in der sich alles bewegt.

Das Werk befindet sich in einem endlos geflochtenen Band, welches sich über die Disziplin der Kunst ausdehnt, sich auffächert und alles integriert. Die Kontraste bleiben erhalten.



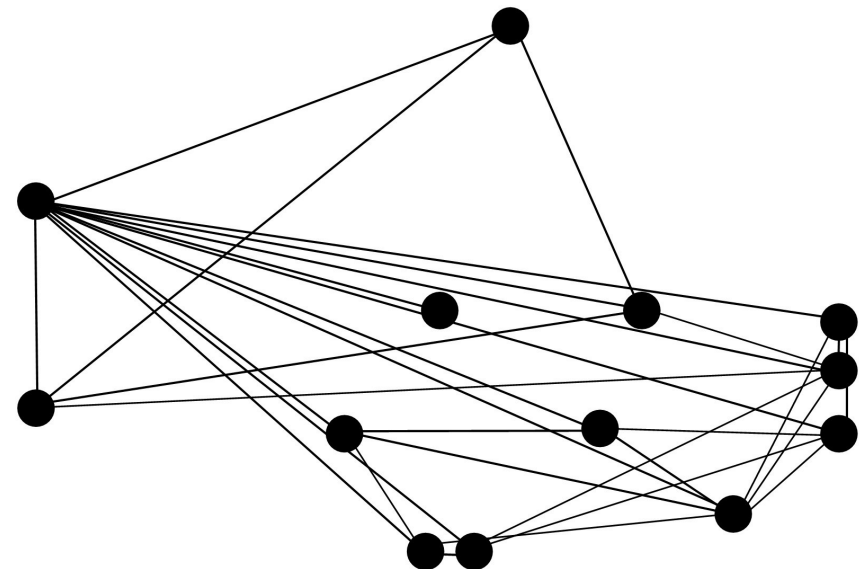


Die Arbeiten sind durch das weite Referenzfeld, das sie öffnen, auf einer intuitiven Ebene fassbar. Sie spielen mit Vorstellungen und Relationen - sind Momentaufnahmen innerhalb eines sich ständig weiterentwickelnden Prozesses - ein kurzes Innehalten. Die Materialisierung dient der Kommunikation mit den Zwischendecken, den wissenden Wänden und dem Fundament. Das sich daraus ableitende Gespräch gilt es zu fühlen.

„Seit Jahren beschäftigt sich Britta Brüning mit minimalistischen, computergenerierten Videos und dem Thema Zeit und Raum. In smARTcity zeigte sie neben 2 neuen Videos auch unscheinbare, minimale Grafiken, Poems, einen selbstgefertigten Würfel aus Aluminium und Blätter mit Rastern und Zahlen und Zahlensymbolik, die sie den Videoarbeiten gegenüberstellte. Nahezu subversiv sind ihre minimalistischen räumlichen Interventionen, wenn sie etwa im ersten Stock ihres Hauses eine DIN A3 große Null (0) ins Fenster hängt und auf der gegenüberliegenden Seite eine Neun (9), die von den wenigsten Ausstellungsbesuchern, als Kunst, wahrgenommen worden sind. Eine weitere Arbeit die im Konferenzraum des Verwaltungsgebäude unscheinbar beiläufig gehängt war reflektiert ihren Werkbegriff. Das Wort WERKE in Versalien auf einem 20 x 15 cm großen „Zettel“ ist durchgestrichen.

Eine grundsätzliche Frage der Präsentation ihrer filmischen Werke war ob diese gebeamt, kinoartig und „überwältigend“ gezeigt werden oder auf Monitoren die in gewohnter Fernsehgröße eine Zuwendung des Betrachters notwendig machen. Britta Brüning war in der Diskussion eindeutig entschieden gegen die Überwältigung. In einem der beiden Videos die präsentiert wurden, ist eine architekturähnliche Struktur mit einer Tür erkennbar, die auf den ersten Blick wie ein Standbild wirkt. Erst bei genauer Betrachtung zeigt sich ein beständiges Oszillieren und eine permanente Bewegung des Bildes. Diese Methode der Überblendung findet auch in der zweiten Videoarbeit Verwendung. Verschieden graue Flächen überlagern sich rhythmisierend, Auftauchen und Verschwinden, erinnernd an das Testbild das uns in der Vergangenheit das Ende der Sendezeit des Fernsehens symbolisierte. Während die filmischen Arbeiten, ausschließlich mit Powerpoint hergestellt, ein beständiges Ein- und Ausatmen evozieren ist die Welt der Zahlen in einen kosmologischen Zusammenhang gestellt. In einer aktuellen Instagram Post Folge beschäftigt sie sich täglich in aufsteigender Folge mit den Zahlen von 0 bis unendlich, die dort kurz einen Bedeutungsraum einnehmen und dann durch den nächsten Post bzw. die nächste Zahl abgelöst werden. So findet sich auch hier ihr Thema vom Auftauchen und Verschwinden.“ Matthias Weber, Künstler und Kurator

"There is a nice story surrounding my art: I have a small cube in the exhibition as an objet trouvé. This suddenly disappeared. A team of construction workers had recently worked in this room and I had the idea that they might have seen it and accidentally thrown it in the trash while cleaning up. I talked to them (that wasn't easy because they only spoke Russian and no English) and they promised to look for it. They hadn't identified the thing as art. Lol! A few days later I got an e-mail from the curator saying that the cube had reappeared. He wrote exactly this: „Alea iacta est.“ I love these events!" - „What a lovely story. Makes me think of the word **serendipity** it's almost nice that it was misplaced because a cool story was created because of it.“
Chat with Ras Maurice McCutcheon, artist/filmmaker, Milwaukee





WELCOME TO THE AREA



EIN KONZENTRAT AUS VIER JAHREN VON BRITTA BRÜNING

SA 28.05.22 29.05.22 SO
15.00 - 20.00 UHR

PFÖRTNERHAUS STADE
BREMERVÖRDER STRASSE 77
01755111852



3. Positio progressionem

<https://brittabruening.com>

<https://vimeo.com/brittabruening>

https://www.instagram.com/pathfinder_2112

[...] Ich danke Ihnen. Dies ist ein wichtiger Beitrag. [...] in wachsendem Bewusstsein, dass Geist Materie erschafft. [...] So begeben wir uns mittlerweile bewusst in den Quantenraum und hier versagen unsere herkömmlichen Messinstrumente. Die Ergebnisse sind nicht länger absolut und übertragbar, weil jeder mögliche Beobachter beteiligt ist. Als Folgerung ergibt sich, dass jeder Mensch für seinen Geist und seine Manifestationen voll verantwortlich ist. Gleichzeitig wirkt ein überpersönliches Gefüge auf diese ein. Nur im Zusammenspiel haben wir Zugang [...] zur Hintergrundfrage.



Foto: Rita Brüning

Lebt und arbeitet in der Nähe von Hamburg. 01755111852
atelier-bruening@hotmail.com



2024/2025 Anonymus Drawings + Lines Fiction (Beiträge) // 2024: „THE AREA III“, Schloss Horneburg // 2023: Start von „pathfinder_2112“, Ausstellungsbeteiligung „Erstbezug“, smARTcity, Harsefeld („THE AREA II“) // 2022: „THE AREA I“, Stade // 2021: Künstlerbücher // 2020: Serie „Schreibtischfrottage“ (abgeschlossen) // 2018: Beginn der „Fluids“, Beginn „timesnip“ (Zeitausschnitte), Beginn des Sammelns von Scherben auf Gehwegen (alles fortlaufend) // 2017: **Callback:** Aufgabe des Ateliers, der Galerie und der Dozententätigkeit, letzte Episode des Konzeptes „Vorfreude“, Beginn der Reflektion über den Punkt, zeichnerische Serie „Punkte, 70x100, 0,03mm“ (abgeschlossen) // 2016: Ausstellung „5 Arbeiten“ (Malerei und Film), Sparkasse Stade-Altes Land, Ende der Malerei, gestische Kugelschreiberzeichnungen (abgeschlossen), „Fragmentale Enzyklopädie“ (1492 Seiten) // 2015: Transformationsperformance des gesamten gegenständlichen Werkes mittels Feuer, Ausstellung „7 Arbeiten“ in Stade // 2014: Erste filmische Arbeit „Whiteflag“, Beginn der malerischen Werkgruppe zur Hinterfragung der Malerei, Start des Konzeptes „Vorfreude“ (offene philosophische Gesprächsrunden zu diversen Schlüsselthemen) // 2013: Eröffnung des Ateliers, Werkgruppe „Fluide Malerei“ // 2012: Ende der gegenständlichen Malerei // 2011: Werkgruppe „Wendepunkt“ (Malerei, Collage) endet, situative Zeichnungen // 2007: Werkgruppe „Surrealistische Szenen“ - „Archaische Körper“ (Zeichnung, Malerei) endet, Beginn der Dozententätigkeit. [...]

- FREE FOR HOME USE

UND DA SIND SIE
NATÜRLICHE PROGRESSION
RASTET EIN, RASTET EIN, RASTET EIN
DER RUF KOMMT
DER SPIEGEL IST AKTIVIERT
IHR KÖNNT EUCH ALLE ENTSPANNEN



Tools



Options



Upgrade